



Informationsblatt 14

GELEGENTLICHE OPERATIONEN

Dieses Informationsblatt, welches Sie in Kopie von dieser Bank erhalten können, stellt kein rechtsverbindliches Angebot dar. Die Angaben werden nach Treu und Glauben zur Verfügung gestellt und sind eine genaue Wiedergabe des Angebots, das das Kreditinstitut unter aktuellen Marktbedingungen und auf der Basis der verfügbaren Informationen machen könnte. Dieses Informationsblatt verpflichtet die Bank in keinem Falle zum Vertragsabschluss.

Informationen über die Bank

Bezeichnung und Rechtsform: Hypo Tirol Bank Italien AG
Rechtssitz: Schlachthofstr. 30/A, I-39100 Bozen
Steuer-Nr., MwSt.-Nr. und Nummer der Eintragung im Handelsregister Bozen: 01371430214
 Eingetragen im Verzeichnis der Banken und Bankengruppen bei Banca d'Italia
 Garantiesysteme, denen die Bank angeschlossen ist: Interbanken Einlagensicherungsfonds, Nationaler Garantiefonds
 Bankengruppe unter Leitung und Koordinierung des Einzelgesellschafters Hypo Tirol Bank AG, A-6020 Innsbruck, Meraner Straße 8
 Gesellschaftskapital: Euro 65.900.000,-
 Internetadresse: www.hypotiroil.it

Merkmale und typische Risiken

RAV: Einzug von Forderungen durch Zustellung einer Zahlungsaufforderung (einer Körperschaft) an den Schuldner, welcher bei jedem Bankschalter die Zahlung durchführen kann.

MAV: Einzug von Forderungen durch Zustellung einer Zahlungsaufforderung an den Schuldner, welcher bei jedem Bankschalter die Zahlung ohne weitere Spesen durchführen kann.

Bankerlagschein „Freccia“: Einzug von Forderungen durch Zustellung einer Zahlungsaufforderung an den Schuldner, welcher bei jedem Bankschalter die Zahlung durchführen kann.

Zahlung von Abnehmergebühren: Dienst für die Barbezahlung von Abnehmergebühren.

Überweisungen: Auftrag einer Zahlung zugunsten Dritter mittels Barzahlung. Sollten die Bankkoordinaten nicht genau bzw. falsch angeführt werden, kann es zu einer Verspätung der Zahlung kommen.

Für Inlandsüberweisungen werden die Bankkoordinaten wie folgt angegeben: ABI: 5stellige Zahl, CAB: 5stellige Zahl, Kontokorrentnummer: 12stellige Zahl.

Für Auslandsüberweisungen benötigt man die Angabe der internationalen Bankkoordinaten mit SWIFT und IBAN.

Ausstellung von Zirkularschecks: Ausstellung von Zirkularschecks mittels Einzahlung von Bargeld.

Inkasso von Zirkularschecks/Bankschecks: Barauszahlung von Zirkular- Bankschecks .

An- und Verkauf von Valuten: An- oder Verkauf von Valuten mittels Bargeld.



Wirtschaftliche Bedingungen

Spesen Zahlung Mod. RAV und Bankerlagschein „Freccia“	Euro 5,00
Spesen Zahlung Mod. MAV	Gratis
Spesen Zahlung Abnehmergebühren	Euro 5,00
Spesen Überweisung Inland	Euro 5,00

Auslandsüberweisung:	
Spesen Überweisung EU Standard	Euro 5,00
Spesen Überweisung an Kunden Hypo Tirol Bank AG	Euro 5,00
Spesen/Kommissionen andere Überweisungen Ausland	Euro 5,00 Fixspesen zuzgl. 0,15% Prov. (mind. Euro 5,00)
Kommission für Inkasso Zirkular/Bankschecks	1% (mind. EUR 2,00 - max. EUR 50,00)
Spesen für Ausgabe Zirkularschecks	Gratis
An-und Verkauf von Valuten	2% zuzgl. Fixspesen Euro 2,58

Beschwerden

Beschwerden und Möglichkeit zur außergerichtlichen Beilegung der Streitfälle.

Die Beschwerdestelle überprüft jede an die Bank gerichtete Beschwerde, die in Bezug auf deren Verhalten oder Unterlassung von den Kunden schriftlich, sofern klar identifizierbar, eingereicht wurde.

Die Beschwerden sind der Beschwerdestelle der Bank (Adresse: HYPO TIROL BANK ITALIEN AG, Schlachthofstraße 30/A, 39100 Bozen, E-Mail: bank@hypotirolo.it) zu übermitteln. Die Beschwerdestelle wird den Antrag innerhalb von 30 Tagen ab dem Tag des Eingangs der Beschwerde bearbeiten.

Ist der Kunde mit der Antwort nicht einverstanden oder erhält er keine Antwort innerhalb von 30 Tagen, kann er - bevor er ein Gerichtsverfahren einleitet - die Angelegenheiten zur Urteilsfindung dem Banken- und Finanzschiedsrichter „Arbitro Bancario Finanziario (ABF)“ unterbreiten und zwar für Streitfälle, die Bank- und Finanzgeschäfte sowie Bank- und Finanzdienstleistungen (zum Beispiel Kontokorrente, Darlehen, Privatkredite)

- > bis zu 100.000 EUR betreffen, falls der Kunde einen Geldbetrag einfordert, und für Streitfälle, die die Feststellung von Rechten, Pflichten und Befugnissen zum Gegenstand haben,
- > unabhängig vom Wert der Verbindung, auf die sie sich beziehen. Informationen, wie man sich an diese Stelle wendet, liefert die Homepage www.arbitrobancariofinanziario.it, die Filiale der Banca d'Italia und die Bank.

Für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten betreffend Bankverträge, kann der Kunde allein oder gemeinsam mit der Bank:

- ein Schlichtungsverfahren beim Conciliatore Bancario Finanziario (ADR) einreichen, um eine Einigung zu finden, siehe dazu www.conciliatorebancario.it;

oder

- vor Einbeziehen einer richterlichen Behörde und wie lt. Legislativdekret Nr. 28 vom 04.März 2010, ein Schlichtungsverfahren bei einer Vermittlungsstelle, welche im entsprechenden Register beim Justizministerium eingetragen ist (www.giustizia.it), einreichen.

Im Falle von Streitfällen in Bezug auf Wertpapierdienstleistungen und -geschäften kann der Kunde:

- Rekurs beim Bankjury-Ombudsman (Ombudsman-Giurì Bancario) bei der Banken- und Finanzschlichtungsstelle einreichen. Anfrage an folgende Adresse: Via delle Botteghe Oscure 54, 00186 Rom, Fax 06/67482251, E-Mail: segreteria@ombudsmanbancario.it
- Rekurs an die "Camera di Conciliazione ed Arbitrato" bei der Consob einreichen